

Landesliga Herren Lüneburg

VfL Sittensen : TSV Lamstedt
Samstag, 15.10.2022, 16:00 Uhr

Für den VfL Sittensen geht die Siegesstraße weiter

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des VfL Sittensen im Spiel der Landesliga Herren Lüneburg gegen den TSV Lamstedt benennen, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Samstagnachmittag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 27:12 zeigt beim deutlichen 9:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Schweneker / Igel überzeugten im Doppel gegen Rieger / Kruse, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Mit nur einem Satzverlust gingen Mieschendahl / Voß gegen Meyer / von See durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von Gerken / Slodczyk gegen Ronge / Czesinski nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:7, 7:11, 11:7 nicht verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ralf Schweneker und Lukas von See beendet, das Ralf Schweneker letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim 3:1-Erfolg von Klaus Igel gegen Nils Meyer ging nur der erste Satz verloren. Anschließend ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Immanuel Mieschendahl und Steffen Kruse die Schläger kreuzten. Jona Voß gelang es danach Lars Rieger zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Torsten Gerken Jan Czesinski in fünf Sätzen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Mit 3:1 gewann Piotr Slodczyk gegen Jona Ronge und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:0.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Sittensen nun ein Punktekonto von 10:0 Punkten auf, während der TSV Lamstedt vor dem nächsten Spiel, das am 30.10.2022 gegen den ESV Lüneburg ansteht, 2:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Sittensen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2022 gegen die SG Bomlitz-Lönsheide.

Statistik:

VfL Sittensen

Doppel: Schweneker / Igel 1:0, Mieschendahl / Voß 1:0, Gerken / Slodczyk 1:0

Einzel: R. Schweneker 1:0, K. Igel 1:0, I. Mieschendahl 1:0, J. Voß 1:0, T. Gerken 1:0, P. Slodczyk 1:0

TSV Lamstedt

Doppel: Meyer / von See 0:1, Rieger / Kruse 0:1, Ronge / Czesinski 0:1

Einzel: N. Meyer 0:1, L. See 0:1, L. Rieger 0:1, S. Kruse 0:1, J. Ronge 0:1, J. Czesinski 0:1